

Beschluss der Landesversammlung BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen 9./ 10. November 2001, Leipzig, Städtische Bibliothek

Den Standard der öffentlichen Bibliotheken im Freistaat erhalten und ausbauen

Seit einiger Zeit konstatieren wir in sächsischen Städten und Gemeinden deutliche Kürzungen in der Personal- und Sachkostenausstattung der kommunalen Bibliotheken. Stellenstreichungen, Schließungen von Bibliotheken oder Außenstellen, Reduzierung der Öffnungszeiten und der Veranstaltungsangebote, Reduzierung des Ankaufes von neuen Büchern und Medien, die Einschränkung von Serviceleistungen und steigende Entgelte für die LeserInnen sind die Folge. Die Zugänglichkeit wird zunehmend erschwert, Nutzerzahlen sinken zum Teil drastisch und das Bildungsangebot wird in einem nicht mehr tolerierbarem Maße beschnitten. Die Kürzungen stehen in keinem Verhältnis zur Bedeutung der Bibliotheken für den Erhalt eines breiten und für alle Bürger zugänglichen Bildungs-, Informations- und Kulturangebotes, welches den höchsten Anteil der Bevölkerung aller Alters-, Sozial- und Bildungsschichten erreicht.

Die Kommunen im Land Sachsen verstoßen damit gegen den gesetzlichen Bildungsauftrag des Staates.

Aus diesem Grund appelliert die Landesdelegiertenkonferenz von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen an alle Verantwortungsträger in den Städten und Gemeinden:

- Das flächendeckende Netz der kommunalen Bibliotheken erhalten!
- Keine weiteren substanzgefährdenden Kürzungen bei Personal- und Sachausgaben!
- Beschreibung und kontinuierlicher Ausbau des Bildungsauftrages der Bibliotheken!